

**Betreff:**

Bürgerhaushalt / Information durch die Landeshauptstadt Wiesbaden  
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 11.03.2009 -

**Antragstext:**

Im Zusammenhang mit der Einführung eines Bürgerhaushaltes besteht in der Bevölkerung und bei einigen Ortsbeiräten immer noch Unklarheit, was seitens der Landeshauptstadt Wiesbaden kurzfristig (für den Haushalt 2010/2011) bzw. mittelfristig (für die Haushalte ab 2012/2013) geplant ist.

*Der Ausschuss möge deshalb beschließen:*

- Der Magistrat wird gebeten, die Informationen zum geplanten Bürgerhaushalt breiter und umfassender zu verbreiten als bisher geschehen bzw. als bisher projiziert.
- Dazu gehört, dass Informationsveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger nicht im Rahmen von bestehenden Foren abgehalten werden, sondern dass der Magistrat eigene Versammlungen, Workshops etc. anbietet, in denen vor Ort (nicht lediglich stadtzentral) über die Chancen und Planungen für einen Bürgerhaushalt informiert werden.
- Im Rahmen dieser Veranstaltungen ist in eindeutiger, professioneller Weise zu dokumentieren, dass die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Aufstellung des Haushaltes 2010/2011 lediglich eine Vorstufe ist, während die „Beteiligung von Anfang an“ für die darauf folgenden Haushaltsaufstellungen angestrebt wird.

Wiesbaden, 11.03.2009